



Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Liebe Lesende unseres ZEBAU-Newsletters,

ein neues Jahr beginnt und sicherlich haben viele von uns gute Vorsätze, dass alles besser, ruhiger und erfolgreicher wird.

Für uns ist es ein Jubiläumsjahr, denn wir sind seit 25 Jahren dabei! Und das möchten wir mit Ihnen gebührend feiern: notieren Sie sich auch schon mal den 01. Oktober 2026 in Hamburg oder einen der vielen Online-Termine in diesem Jahr!

Wir haben natürlich im neuen Jahr wieder ganz viele Anlässe, um über aktuelle Themen rund um Klima, Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit zu berichten, mit Ihnen im Kontakt zu stehen und an vielen Projekten für mehr notwendigen Klimaschutz zu arbeiten.

Wir gehen mit Zuversicht in ein Jahr voller Herausforderungen und Möglichkeiten, die Energiewende voranzubringen und unseren gesetzten Klimazielne näher zu kommen. Unser Newsletter wird Sie dazu wieder, wie gewohnt, auf dem Laufenden halten.

Wir wünschen Ihnen Zuversicht für das Erreichen Ihrer eigenen Ziele, Gesundheit und Ausdauer für erfolgreiches Handeln und uns allen ein glückliches Jahr (mit der Erfüllung unserer Vorsätze).

In diesem Sinne: Prost Neujahr 2026!

Ihr Peter-M. Friemert mit dem ganzen Team der ZEBAU

Die Newsletterthemen auf einen Blick:

AKTUELLES

- IFB Hamburg: Förderprogramm energetische Modernisierung Nichtwohngebäude
- IFB Hamburg: Nachhaltiges Bauen
- Neue Verantwortung auf Bundesebene

FORTBILDUNGEN

- 13.01. Infoveranstaltung der Hamburger Energioletzen: Nachbarschaftliche Wärmeversorgung in Hamburg – Gemeinsam geht es besser (online)
- 14.01. Die Welt der Wärmepumpen: wo stehen wir im Jahr 2026? (online)
- 15.01. Fachveranstaltung: „Effizienten Warmwasserbereitung“ in Kooperation mit dem GIH (Präsenz & online)
- 21.01. Hamburger Holzbauforum: Holzbau als Klemmbaustein XXXL: Im Spannungsfeld zwischen Standardisierung und Flexibilität (Präsenz)
- 23.-25.01. Klimafit ins neue Jahr: Hamburger Energioletzen auf der home² 2026 (Präsenz)
- 23.-25.01. home² 2026: Das Programm der Grünen Bühne (Präsenz)
- 11.02. Einfach bauen – Wege aus der baulichen Kostenfalle (online)
- 18.02. Fernlehrgang: Energieberater:innen für Wohngebäude – Qualifikation für Quereinsteiger:innen (Präsenz & online)

AUS UNSEREN PROJEKTEN

- Abschlussveranstaltung der Kommunalen Wärmeplanung in Tornesch
- „Kommunale Wärmeplanung – und jetzt?“ Information und Austausch in der Samtgemeinde Hanstedt
- Unterwegs auf Thermotouren – Saison 2025 erfolgreich beendet
- Abschlussbericht der Kieler Wärmeplanung online
- Neu verfügbar in unserer Mediathek bei YouTube



Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

AKTUELLES

IFB Hamburg: Förderprogramm energetische Modernisierung Nichtwohngebäude

Um den Energieverbrauch von Gewerbeimmobilien zu reduzieren, wird seit dem 01. August 2025 die energetische Modernisierung von Nichtwohngebäuden mit Zuschüssen gefördert – dabei können Gebäude von kulturellen, religiösen und sozialen Einrichtungen von begünstigten Förderhöhen profitieren. Unterstützt werden unter anderem Energieberatung, Machbarkeitsstudien zum seriellen Sanieren, die Nutzung nachhaltiger Dämmstoffe und Qualitätssicherung. Besonders anspruchsvolle Modernisierungsprojekte bei sogenannten „Worst Performing Buildings“ profitieren von einer Bonusförderung. Die Förderung leistet somit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz in Hamburg. Weiter Infos auf: www.ifbhh.de

Hier finden Sie die Übersicht der Förderungen zum [Download](#).

IFB Hamburg: Nachhaltiges Bauen

Die IFB unterstützt die Verwendung von klimaschonenden Baustoffen in der Gebäudekonstruktion bei der Schaffung neuer Flächen durch freifinanzierten Neubau (d. h. Neubau, Aufstockung, Anbau) von Wohn- und Nichtwohngebäuden. Gemeinsam soll so der Ressourceneinsatz und die CO₂-Emissionen in Hamburg verringert werden.

Die Förderung ist modular aufgebaut: Es gibt drei verschiedene Fördermodule:

- Modul „Klimaschonender Neubau“ (KSN) für Nichtwohngebäude
- Modul „Ökobilanzierung“
- Modul „Qualitätssicherung Holzbau“ (QS-H); teilweise verpflichtend

Gefördert werden Grundeigentümer:innen sowie sonstige dinglich Verfügungsberechtigte (z. B. Erbbauberechtigte) von Wohn- und Nichtwohngebäuden in Hamburg.

Weiter Infos auf: www.ifbhh.de



Neue Verantwortung auf Bundesebene

Wir freuen uns sehr, dass unser Geschäftsführer Peter-M. Friemert am 27. November 2025 bei der Hauptversammlung des Bundesverbands der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e.V. (eaD) einstimmig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurde. Damit bringt er neben seiner Rolle bei der ZEBAU GmbH in Hamburg seine Erfahrung, Expertise und Haltung auch auf Bundesebene in die Weiterentwicklung der Energie- und Klimaschutzagenturen ein.



Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Und lieber Peter, wir freuen uns, dass du den Weg der Energie- und Klimaschutzagenturen in Deutschland nun noch sichtbarer und wirksamer mitgestaltest.

Der neue Bundesvorstand des eaD v.l.n.r.: Peter-M. Friemert (stellvertretender Vorstand), Christian Mildenberger (NRW.Energy4Climate - Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz), Dr. Annika Mannah (Klimaschutzagentur Region Hannover GmbH), Michael Geißler (Ehrenvorstand)(Berliner Energieagentur GmbH), Anja Lippmann-Krüger (Klimaschutzagentur Weserbergland in Hameln) und Marko Mühlstein (Vorsitzender)(Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH). Wir gratulieren allen Gewählten und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit im Verband.

Infos auf www.energieagenturen.de

FORTBILDUNGEN

Bild von Peggy und Marco Lachmann-Ansorge auf Pixabay

hamburger energielotsen

Hamburger Energeliotsen

Infoveranstaltung: Nachbarschaftliche Wärmeversorgung in Hamburg – Gemeinsam geht es besser

Wie können Nachbarschaften gemeinsam zu einer fossilfreien Wärmeversorgung beitragen und damit zukunftsfähige Wärmeversorgungslösungen im Quartier entwickeln? Vorgestellt werden der Stand der Hamburger Wärmeplanung, mögliche Ansätze zur Planung gemeinsamer Maßnahmen bei Nachbarschaften sowie dazugehörige neue Förder- und Beratungsangebote.

Online, Dienstag, 13. Januar 2026, 16.00-18.00 Uhr, kostenfrei

[Anmelden](#)

ZukunftswissenBau
Online-Fortbildungen der ZEBAU



Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

ZukunftsWissenBau

Die Welt der Wärmepumpen: wo stehen wir im Jahr 2026?

Die Novellierung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) wird möglicherweise mit einem veränderten ordnungsrechtlichen Rahmen die Einsatzmöglichkeiten von Wärmepumpen beschreiben. Das geschieht vermutlich mit Blick auf die Vorgaben der Europäischen Rahmenrichtlinien für die Energieeffizienz im Gebäudebereich (EPBD), die bis Ende Mai in nationales Recht umzusetzen sind. Dieses Online-Seminar fragt nach dem aktuellen Stand der technischen Entwicklung von Wärmepumpen und deren Marktentwicklungspotentialen für die Jahre 2026 und 2027.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudit DIN 16247/ Contracting (BAFA)) angerechnet.

Online, Mittwoch, 14. Januar 2026, 10.00-12.00 Uhr, kostenfrei

[Anmelden](#)



©thomagruen, Getty Images

Fachveranstaltung: „Effizienten Warmwasserbereitung“ in Kooperation mit dem GIH

Zum Start ins Jahr 2026 laden der GIH Nord e. V. und die ZEBAU wieder zu einem Neujahrsempfang in das Haus des Sports, mit anschließender Fachveranstaltung ein. Interessierte können vor Ort bereits ab 09:00 Uhr zum Frühstück netzwerken, oder sich online zum Veranstaltungsblock ab 10:00 Uhr zuschalten.

Inhaltlich geht es um die effiziente Warmwasserbereitung. Der Energiebedarf eines energieeffizienten Wohngebäudes wird zunehmend von dem benötigten Warmwasserbedarf bestimmt. Technisch bieten sich viele innovative Lösungen zentraler und dezentraler Warmwasserbereitung an, die dem hohen Anspruch an Energieeffizienz bei Neubau und Sanierung gleichermaßen gerecht werden.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudit DIN 16247/ Contracting (BAFA)) angerechnet.

Donnerstag, 15. Januar 2026, 09.00-13.00 Uhr

Haus des Sports, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg

Teilnahmebeitrag : € 59,00 inkl. MwSt.

Vergünstigtes Ticket für GIH Mitglieder: 39,- € inkl. Mwst.

[Anmelden](#)



Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen



21. Januar 2026 – 18:00-21:30 Uhr

#2 Holzbau als Klemmbaustein XXXL: Im Spannungsfeld zwischen Standardisierung und Flexibilität

Hamburger Holzbauforum

Holzmodulbau zwischen Serienlogik und Anpassungsfähigkeit

Wie gelingt modularer Holzbau zwischen Wiederholbarkeit und individueller Lösung? Das Hamburger Holzbauforum zeigt Vorschläge mit drei praxisnahen Einblicken: Quartiersnachverdichtung durch Holzmodulbau mit variabler Vorfertigung, der Weg vom Sägewerk zum Modulbauer und Entscheidungslogiken zwischen Element- und Modulbau Baukasten oder Maßanzug? Modulbau als Antwort – wenn die Frage stimmt.

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit je 2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudit DIN 16247/ Contracting (BAFA)) angerechnet. Außerdem wird diese Veranstaltung von verschiedenen Architektenkammern als Fortbildung anerkannt.

Mittwoch, 21. Januar 2026, 18.30-21.30 Uhr

Freie Akademie der Künste Hamburg e.V., Klosterwall 23, 20095 Hamburg

Teilnahmebeitrag (Einzelveranstaltung): € 39,00 inkl. MwSt.

[Anmelden](#)



Hamburger Energioletzen

Klimafit ins neue Jahr: Hamburger Energioletzen auf der home² 2026

Vom 23. bis 25. Januar 2026 bieten die Hamburger Energioletzen auf der Messe home² für Gebäudeeigentümer:innen Informationen und Beratung zur Modernisierung von Heizung über Förderungen bis Starkregenvorsorge und Klimaanpassung am Gebäude an – inklusive Check mit der Starkregengefahrenkarte. Außerdem geben die Hamburger Energioletzen Einblicke in den kostenfreien Beratungs- und Begleitungsservice "Auf Kurs bleiben". Am Gemeinschaftsstand mit dabei: die Verbraucherzentrale Hamburg und die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen.



Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Januar 2026, 10.00-17.00 Uhr

Hamburg Messe, Halle A4, Eingang Mitte,
Eintrittskarte zur Messe € 8,- bis € 15,-

[Weitere Infos](#)



home² 2026: Das Programm der Grünen Bühne steht!

Als offizieller Messepartner gestaltet die ZEBAU GmbH auch 2026 das Programm der Grünen Bühne auf der Hamburger Wohn- und Immobilienmesse home². An drei Messetagen moderiert unser Geschäftsführer Peter-M. Friemert vom 23. bis 25. Januar 2026 die Grüne Bühne (Freitag ab 13.00 Uhr und Samstag und Sonntag jeweils ab 11.00 Uhr). Gemeinsam mit Fachakteur:innen diskutiert er zu Gebäudemodernisierung: von den Chancen der Energiewende über den iSFP und die richtige Finanzierung bis zu Praxiswissen zu PV, Fenstern oder Wärmepumpe. Mit dabei sind auch Tipps und Hinweise der Hamburger Energielotsen.

Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Januar 2026, 10.00-17.00 Uhr

Hamburg Messe, Halle A4, Eingang Mitte,
Eintrittskarte zur Messe € 8,- bis € 15,-

[Weitere Infos](#)



ZukunftswissenBau

Einfach bauen – Wege aus der baulichen Kostenfalle

Das Bauen ist aus vielen Gründen in den letzten Jahren teuer geworden. Aber nicht nur Bauherren müssen tiefer in die Tasche greifen – auch Mieter bekommen das mit höheren Mieten zu spüren. Es müssen Rezepte her, die das Bauen preiswerter machen. Aber: sind die Vereinfachungen wie kein Aufzug, kein Keller oder kein Trittschallschutz auf Balkonen auf Dauer wirklich haltbar?

Dieses Online-Seminar fragt nach dem aktuellen Stand der technischen Entwicklung zu vereinfachtem Bauen und damit verbundenen Kosteneinsparungen und natürlich nach ersten Planungs- und Nutzungserfahrungen.



Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt GmbH

Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Fortbildungsanerkennung: Die Fortbildungspunkte für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste sind beantragt.

Online, Mittwoch, 11. Februar 2026, 10.00-12.00 Uhr, kostenfrei

[Anmelden](#)



Fernlehrgang

Energieberater:innen für Wohngebäude – Qualifikation für Quereinsteiger:innen

Der Bedarf an qualifizierten Energieberater:innen wächst. Mit unserem hybriden Fernlehrgang der ZEBAU GmbH erwerben Sie die nötigen Qualifikationen, um in die Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes aufgenommen zu werden und BAFA- und KfW-geförderte Energieberatungen durchzuführen – ohne klassische Grundqualifikation!

Unser nächster Fernlehrgang startet schon am 18. Februar 2026.

Dauer: ca. 5 Monate

Ort: Online und zwei Präsenztermine in Hamburg

Lehrgangsgebühr: € 3.510,50 inkl. MwSt.

[Anmelden](#)

AUS UNSEREN PROJEKTEN





Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Aus unseren Projekten

Abschlussveranstaltung der Kommunalen Wärmeplanung in Tornesch

Am 25. November 2025 folgten rund 60 Bürger:innen unserer Einladung zur Abschlussveranstaltung der Kommunalen Wärmeplanung in Tornesch. Gemeinsam mit Averdung Ingenieure & Berater führten wir durch den Abend, stellten den Planungsprozess, das räumliche Konzept und die zentralen Maßnahmen für die Stadt vor. In der anschließenden Fragerunde diskutierten wir unter anderem über die Rolle von Wasserstoff, die Finanzierung eines möglichen Fernwärmennetzes, den Ausbau des Stromnetzes sowie Beratungsangebote für Reihenhausiedlungen. Zum Abschluss baten wir die Teilnehmenden um eine Einschätzung ihrer Zuversicht und sammelten Wünsche zu weiteren Beratungsangeboten. Besonders gefragt waren hierbei Informationen zu unterschiedlichen Wärmepumpensystemen.



Aus unseren Projekten

„Kommunale Wärmeplanung – und jetzt?“ Information und Austausch in der Samtgemeinde Hanstedt

Rund 50 Teilnehmende aus der Samtgemeinde Hanstedt kamen am 03. Dezember 2025 zusammen, um die Frage zu diskutieren, wie es nach der Kommunalen Wärmeplanung weitergeht. Die ZEBAU GmbH unterstützte die Klimaschutzmanagerin dabei, zentrale Inhalte der Wärmeplanung verständlich aufzubereiten und zu vermitteln sowie verschiedene Umsetzungsoptionen für den eigenen Heizungsaustausch aufzuzeigen. In einer offenen Gesprächsrunde standen anschließend die Klimaschutzmanagerin, die Leitung des Fachbereichs Bauen und Infrastruktur sowie ein BAFA-Energieberater für Fragen und Austausch zur Verfügung. Der Abend war ein voller Erfolg und zeigte deutlich die hohe Motivation der Bürger:innen zur Mitgestaltung an der Wärmewende in der Samtgemeinde Hanstedt.

**Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen****Aus unseren Projekten****Unterwegs auf Thermotouren – Saison 2025 erfolgreich beendet**

Im November und Dezember haben wir fünf Thermotouren durch Wandsbek und Hamburg-Mitte durchgeführt. Dabei wurden 35 Gebäude vor Ort begutachtet und die Eigentümer:innen zu energetischen Schwachstellen und geeigneten Maßnahmen beraten. Den Abschluss bildete eine Tour durch Jenfeld in der unser Energieberater Lars Beckmannshagen mit den Teilnehmenden sechs Gebäude unterschiedlicher Typologien besucht hat. Das Gruppenfoto, welche Kleidung am besten warmgehalten hat. Wir freuen uns auf die kommenden Touren im Januar und Februar in Wentorf bei Hamburg, Eimsbüttel und Hamburg-Nord! Zu den Projekten: [Wandsbek](#) und [Billstedt](#)

**Aus unseren Projekten****Abschlussbericht der Kieler Wärmeplanung online**

Bereits im Dezember 2024 hatte die Kieler Ratsversammlung die Kernelemente und den Maßnahmenplan der Wärmeplanung der Landeshauptstadt beschlossen, nun ist der Gesamtbericht mit allen weiterführenden Analysen und Prognosen in einer neuen Fassung online auf www.kiel.de verfügbar.

Die ZEBAU GmbH hat die Landeshauptstadt Kiel bereits im Jahre 2025 mit verschiedenen Veranstaltungsformaten und Online-Seminaren bei der Umsetzung der Wärmeplanung unterstützt. Dies soll auch im Jahre 2026 fortgeführt werden. Weitere Informationen hierzu laufend unter [Kommunale Wärmeplanung in Kiel](#).



Die unabhängige Netzwerkstelle in Norddeutschland für Bauleute, Planende und Kommunen

Aus unseren Projekten

Neu verfügbar in unserer Mediathek bei YouTube

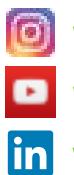
Wir haben drei aktuelle Aufzeichnungen aus unseren Online-Seminaren auf unserem YouTube Kanal hochgeladen. Jetzt reinschauen und bequem von zu Hause aus weiterbilden!

- Online-Seminar „**Zwischen Energieeffizienz und erneuerbaren Energien: Praxispfad CO₂-Reduzierung**“ aus unserer Veranstaltungsreihe ZukunftswissenBau vom 17. Dezember 2025 [Zum Video](#)
- Online-Seminar „**Nachbarschaftliche Wärmeversorgung**“ aus unserer Veranstaltungsreihe ZukunftswissenBau vom 26. November 2025 [Zum Video](#)
- Der Vortrag von Matthias Pallasch (Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker mbH) „**Regenwasser im System: Ganzheitliche Ansätze für Grundstücke im Klimawandel**“ aus dem Expertenkreis der Hamburger Energiefielen vom 06. November 2025 [Zum Video](#)
- Der Vortrag von Diana Schäffer (TREIBHAUS Landschaftsarchitektur & Stadtplanung) „**Wassersensible und klimaangepasste Grundstücksgestaltung – Grundlagen und Projekte in Hamburg**“ aus dem Expertenkreis der Hamburger Energiefielen vom 06. November 2025 [Zum Video](#)

KURZ NOTIERT

Aktualisierte Übersicht: Förderung für Heizung und Sanierung

Die aktualisierte Tabelle auf energie-fachberater.de zeigt alle Förderungen von BAFA, KfW und Finanzamt, die aktuell (bzw. im Falle vom KfW-Zuschuss für Barrierefreiheit ab Frühjahr) für Wohngebäude beantragt werden können. [Zur Tabelle](#)



www.instagram.com/zebauhamburg



www.youtube.com



www.linkedin.com



Die ZEBAU GmbH ist Mitglied:



ea^o
Bundesverband der
Energie- und Klimaschutzagenturen
Deutschlands e.V.

